



## Projekt Nachhaltigkeit

Jetzt bis zum 14. April 2021 bewerben!

Ausgelobt von den vier Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) in Kooperation mit dem Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE).

 **RENN.nord**    **RENN.mitte**  
 **RENN.west**    **RENN.süd**



„Auch in diesem Jahr setzt der Wettbewerb Projekt Nachhaltigkeit Maßstäbe für die Transformation vor Ort – dort, wo jede große Veränderung beginnt. Meine jahrzehntelange Erfahrung in der Kommunal- und Regionalpolitik hat mir immer wieder gezeigt: Nachhaltigkeit wird nur durch Mitwirken jeder und jedes Einzelnen zum Leitbild unserer Gesellschaft und unserer Zukunft. Projekt Nachhaltigkeit zeichnet all jene aus, die genau dafür Pionierarbeit leisten. Der Netzwerkgedanke der RENN ist entscheidend, damit wir auf diesem Weg alle mitnehmen und niemanden zurücklassen.“

**Dr. Werner Schnappauf**, Ratsvorsitzender RNE



Mit unserem monatlichem inSPEYERed-Forum bewegen wir Menschen, sich in Sachen Nachhaltigkeit und Demokratieförderung lokal zu engagieren. „Mitmachen statt Meckern“ ist unsere Devise. Aus den Begegnungen bei unseren Foren sind schon die unterschiedlichsten Projekte hervorgegangen: vom Fahrrad-Freitag über bunte Klimainseln bis zu einem Unverpackt-Laden. Herzlichen Dank für die Auszeichnung als Transformationsprojekt, die uns über Speyer hinaus strahlen lässt.

**inSPEYEReEd e.V.**, Transformationsprojekt Projekt Nachhaltigkeit 2020

### Kontakt

Für alle technischen und organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an das Wettbewerbsbüro:

Agentur: organic Marken-Kommunikation GmbH  
Tel: 069 / 750 688-0  
E-Mail: [projektnachhaltigkeit@renn-netzwerk.de](mailto:projektnachhaltigkeit@renn-netzwerk.de)

### Verantwortlich

Barbara Makowka  
RENN.nord (Gesamtkoordination)  
c/o Schutzgemeinschaft Deutscher Wald LV Hamburg e.V.  
Am Inseipark 19  
21109 Hamburg  
E-Mail: [makowka@wald.de](mailto:makowka@wald.de)

[www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de](http://www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de)

### Folge uns auf

  [@projektnachhaltigkeit](https://www.instagram.com/projektnachhaltigkeit)

Die Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) – RENN.nord, RENN.mitte, RENN.west und RENN.süd – sind eine regional organisierte Informations- und Aktions-Plattform für nachhaltige Entwicklung. Zentrale Bezugspunkte unseres Engagements sind die 2015 von der Staatengemeinschaft verabschiedete Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen (Sustainable Development Goals, kurz SDGs) sowie die Nachhaltigkeitsstrategien auf Bundes- und Landesebene. Seit Ende 2016 arbeiten wir daran, dass Nachhaltigkeitsaktivitäten besser miteinander vernetzt und ausgebaut werden.



Die Projekte werden nach folgenden Kriterien ausgewählt:

- Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen
- Strategischer Ansatz für eine nachhaltige Entwicklung
- (Potenzielle) Wirkung
- Originalität
- Vernetzung
- Kohärenz

Die Fotos für den Fotowettbewerb werden nach folgenden Kriterien ausgewählt:

- Klarer Bezug zum Schwerpunktthema
- Originalität
- Bildgestaltung
- Einheit von Bild und Titel
- Qualität

Bilder mit verfremdender Nachbearbeitung, Bildcollagen und durch digitales Composing entstandene Motive werden nicht berücksichtigt.

### Wer kann sich bewerben?

Bewerben kann sich jede\*r: Ob zivilgesellschaftliche Organisationen, Initiativen der sozialen Innovation, Privatpersonen, Kommunen, öffentliche Einrichtungen, Unternehmen, Startups oder Kooperationen derselben. Eingeschlossen sind ausdrücklich auch Projekte, die bereits in vorherigen Runden (die mindestens zwei Jahre zurückliegen) das Qualitätslabel „Werkstatt N“ bzw. „Projekt Nachhaltigkeit“ erhalten haben. Entscheidend ist dann die Darstellung eines Fortschritts im Projekt. Kommerzielle Produkte und Dienstleistungen können als Projekte eingereicht werden, wenn sie durch eine neuartige Idee eine Lösung für ein Problem der Nachhaltigkeit anbieten oder dem Bereich Social Business zuzuordnen sind. Am Fotowettbewerb kann jede Person der Zivilgesellschaft teilnehmen.

### Wie kann man sich bewerben?

Bewerbungen können online eingereicht werden:  
[www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de](http://www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de)

## DER WETTBEWERB

### Projekt Nachhaltigkeit mit begleitendem Fotowettbewerb

Das etablierte Qualitätssiegel „Projekt Nachhaltigkeit“ zeichnet auch in diesem Jahr 40 Projekte und Initiativen aus, die sich innovativ und vielfältig für eine nachhaltige Entwicklung engagieren. In diesem Jahr findet erstmals ein begleitender Fotowettbewerb statt.

### Der Mehrwert

Die Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel „Projekt Nachhaltigkeit“ ermöglicht den Zugang zu einem attraktiven, regionalen und bundesweiten Netzwerk, verstärkte öffentliche Aufmerksamkeit sowie die Chance, den öffentlichen Diskurs zu prägen und Unterstützer\*innen zu gewinnen. Die Siegerfotos des Fotowettbewerbs werden zudem bundesweit im Rahmen der RENN veröffentlicht. Darüber hinaus winkt den Gewinner\*innen ein Preisgeld von insgesamt 40.000 €. Ebenso dürfen sich insgesamt vier Sieger\*innen des Fotowettbewerbs über ein Preisgeld von 1.000 € pro Person freuen.

Vier Projekte (ein Projekt pro RENN), die besonders viel bewegen und einen transformativen Charakter aufweisen, werden außerdem als Transformationsprojekt ausgezeichnet.

### Bewerbungszeitraum

8. März – 14. April 2021

### Schwerpunktthemen 2021

- Energiewende und Klimaschutz
- Kreislaufwirtschaft
- Soziale Gerechtigkeit / Menschliches Wohlbefinden und Fähigkeiten
- Nachhaltiges Bauen und Verkehrswende

Die vier Schwerpunktthemen sollen die zentralen und gesellschaftlichen Herausforderungen aufgreifen. Zu diesen möchten die vier RENN nach der Auszeichnung in einen vertieften Austausch mit den Preisträger\*innen gehen. Ziel ist es, die Themen in den Regionen in der öffentlichen Wahrnehmung zu stärken. Bewerbungen zu allen weiteren Themen einer nachhaltigen Entwicklung sind aber weiter möglich. Im Rahmen des Fotowettbewerbs ist pro Person nur die Einreichung eines Fotos möglich.

### Jury und Kriterien

Die Jury setzt sich aus anerkannten Expert\*innen und prominenten Vertreter\*innen aus Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Politik zusammen.